

BERICHT ZUM ZERTIFIKAT U 98 06 19183 027

Sicherheitsgerichtetes festverdrahtetes Steuerungssystem mit Diagnose

Planar4

bestehend aus den fehlersicheren Baugruppen 12100, 13110, 22100, 22120, 22121, 32100, 32101, 32102, 32103, 32110, 42100, 42110, 42200, 42300, 42400, 42500, 52100, 52110, 62100

> rückwirkungsfreien Baugruppen: 80100, 80101, 80102, 80105, 80106, 80107, 80110, 90100, 90300

Hersteller

HIMA Paul Hildebrandt GmbH + Co KG Albert-Bassermann-Str. 28 D-68782 Brühl

Bericht -Nr.: HB52768C-e1 vom 2001-10-16 Ergänzung zu HB52768C, Rev. 2.0 vom 1999-03-15

Prüf- und Zertifizierungsstelle:

TÜV Product Service GmbH Automation, Software and Elektronics - IQSE Ridlerstraße 65 80339 München

Dieser Technische Bericht darf nur in vollständigem Wortlaut wiedergegeben werden. Die Verwendung zu Werbezwecken bedarf der schriftlichen Genehmigung. Er enthält das Ergebnis einer einmaligen Untersuchung an dem zur Prüfung vorgelegten Erzeugnis und stellt kein allgemein gültiges Urteil über Eigenschaften aus der laufenden Fertigung dar.



Inhalt		Seite
1	Zusammenfassung	3
2	Durchgeführte Änderungen	3
3	Zertifizierungsgrundlagen	3
4	Prüfungsgrundlagen	3
5	Gesamtergebnis	4



1 Zusammenfassung

Diese Ergänzung zum Zertifizierbericht HB52768C, Rev. 2.0 vom 1999-03-15 wurde aufgrund von Änderungen am zertifizierten Produkt erforderlich.

Der Bericht beschreibt und bewertet die durchgeführten Änderungen.

Zusammengefasst liegt folgendes Ergebnis vor:

- Die an dem Produkt durchgeführten Änderungen sind nicht sicherheitsrelevant.
- Der Hersteller hat alle im Zusammenhang mit der Änderung erforderlichen Prüfungen wiederholt.

Die im ursprünglichen Zertifizierbericht getroffenen Festlegungen und Aussagen bestehen unverändert fort.

2 Durchgeführte Änderungen

Das Planar4 – System wurde um die Baugruppe 80110 erweitert, deren Funktion darin besteht, einen Resetimpuls für die Diagnosemodule der Planar4 – Baugruppen zu erzeugen. Die Diagnosemodule führen nach Erhalt des Impulses einen Reset der Fehlerausgabe (ERR - LED, Störrelais, Störausgang) durch, der zu einem Re – Test der Baugruppen führt.

Der Resetimpuls wird manuell über einen Taster auf der Baugruppe 80110 ausgelöst. Das bisher erforderliche Ziehen / Stecken der Baugruppen kann dadurch entfallen. Der Resetimpuls hat keine Auswirkung auf die sicherheitsgerichtete Funktion der Baugruppen.

(Hinweis: Die Diagnosemodule der Baugruppen sind rückwirkungsfrei an die Fehlersicheren Kanäle angekoppelt, sie sind nicht Bestandteil des Sicherheitskonzeptes.)

Die Baugruppen 80105, 80106, 80107 entsprechen den Baugruppen 80100, 80101, 80102, sie verfügen jedoch über einen Resettaster, der in gleicher Weise wie oben beschrieben auf den Diagnoseteil wirkt.

3 Zertifizierungsgrundlagen

- Z1/ Bericht zum Zertifikat U 98 06 19183 027 Revision 2.0 vom 1999-03-15.
- /Z2/ Review zu den Änderungen R011004.

4 Prüfungsgrundlagen

Die Prüfungsgrundlagen /Z1/ bestehen unverändert fort.



5 Gesamtergebnis

Die Baugruppe 80110 erzeugt einen Resetimpuls der von den nicht sicherheitsrelevanten Diagnosemodulen der Planar4 Baugruppen ausgewertet wird. Die durchgeführten Änderungen haben daher keine Sicherheitsrelevanz. Der Hersteller hat (siehe /Z2/) alle erforderlichen Qualifikationstests wiederholt. Hierzu gehören:

- Vollständiger Test der Baugruppe 80110 nach den Prüfgrundlagen /Z1/
- QSE -Teiltest aller Planar4 -Baugruppen

TÜV Automotive GmbH Automation, Software and Electronics - IQSE

W. Velten-Philipp